

Begeisternde Sprünge rund ums Seil

Von Marlene Hiltpold. Aktualisiert um 08:30

Am Samstag fand in Steffisburg die 7. Schweizer Meisterschaft des Rope-Skippings statt. Die Springer und Springerinnen lieferten den Zuschauer ein buntes Spektakel.



1/11 Auch wenns manchmal hoch hinaus geht, ist es beim Rope-Skipping wichtig, die Bodenhaftung nicht zu verlieren.

Bild: Manuel Lopez



Artikel zum Thema

- ▶ Die Besten der Schweiz in Steffisburg
- ▶ Die Chronologie eines grandiosen Scheiterns

Das Programm

Am kommenden Samstag, 10. Mai, findet in der Musterplatzhalle in Steffisburg die Schweizermeisterschaft im Rope Skipping statt. Die Halle ist ab 8 Uhr geöffnet, ab 9 Uhr werden die Vereine dem Publikum vorgestellt.

Bereits früh am Morgen trudelten die ersten Springer und Springerinnen in der Musterplatzhalle ein. Die Springfreudigen waren aus der ganzen Schweiz angereist, um **an der 7. Schweizer Meisterschaft im Rope-Skipping** teilzunehmen.

Nach den Speed-Wettkämpfen vom Vormittag, bildeten die Freestyle-Wettkämpfe einen ersten Höhepunkt in Sachen Artistik. Die Springerinnen und Springer verschiedenen Alters präsentierten während 45 bis 75 Sekunden eine Freestyle-Darbietung. Schnell wurde klar, dass Rope-Skipping weit über das gewöhnliche Seilspringen hinausgeht: «Viele Leute wissen nicht, das

Nach einem gemeinsamen Aufwärmen starten die ersten Speed-Wettkämpfe um 9.15 Uhr. Nach einer zwanzigminütigen Pause geht es um 10.50 Uhr weiter.

Nach der Mittagspause stehen ab 13.30 Uhr die Freestyle-Wettkämpfe in den verschiedenen Alterskategorien an; zwischen 14.15 und 15 Uhr werden die Sponsoren im Rahmen eines Apéro empfangen.

Eines der Highlights des Tages dürfte die Showtime zwischen 16.15 und 16.45 Uhr sein, wo sich verschiedene Teams dem Publikum präsentieren. Unter anderem ist dabei auch jene Equipe am Start, welche die Schweiz an der nächsten Weltmeisterschaft vertreten wird.

Um 17 Uhr schliesslich steht die Rangverkündigung der verschiedenen Disziplinen auf dem Programm. (maz)

Teilen und kommentieren

Etwas gesehen, etwas geschehen?



Haben Sie etwas Aussergewöhnliches gesehen, fotografiert oder gefilmt? Ist Ihnen etwas bekannt, das die Leserinnen und Leser von Bernerzeitung.ch/Newsnet wissen sollten? Senden Sie uns Ihr Bild, Ihr Video, Ihre Information per MMS an **4488** (CHF 0.70 pro MMS).



Die Publikation eines exklusiven Leserreporter-Inhalts mit hohem Nachrichtenwert honoriert die Redaktion mit **50 Franken. Mehr...**

Rope-Skipping mehr ist als nur gewöhnliches Hüpfen», erklärt Céline Etter, die selber neun Jahre aktiv gesprungen ist.

«Beim Rope-Skipping kann man viele verschiedene Kombinationen aneinanderreihen und auch viele Elemente aus dem Bodenturnen einbringen.» Fröhlich und mit einem Lächeln im Gesicht faszinierten die Turner und Turnerinnen die Zuschauer und zogen sie mit Saltos, einhändigen Handständen oder Purzelbäumen in den Bann.

Lebhafte Choreografien

Nach den Freestyle-Wettkämpfen war Showtime angesagt: Die Teams traten zusammen auf und hielten das Publikum in der voll besetzten Musterplatz-Halle mit beeindruckenden Choreografien und Akrobatikformen zu angesagter Musik in Atem. Dabei fiel auf, dass im Rope-Skipping viele verschiedene Seile zur Verfügung stehen: Während im Speed sogenannte Speed-Seile aus Draht gebraucht wurden, kam bei den Teamchoreos das Double-Dutch-Seil zum Zug.

Es wurde freudig zu bekannten Songs gesprungen, während das Publikum mitklatzte und mitfieberte – bevor um 17 Uhr die Gewinner der verschiedenen Disziplinen an der Rangverkündigung geehrt wurden.

Auszug aus der Rangliste:

Beginners: Altersklasse 4 (–9 Jahre): 1. Corinna Trovatelli, Dragon Jumpers Satus Kriens, 2. Silja Ochsner, Rope Skipping Satus Dachsen, 3. Stefanie Schneider, Rope Skipping Satus Dachsen, 4. Joëlle Kümin, Dragon Jumpers Satus Kriens, 5. Leonie Furrer, SVKT St.Martin Baar

Altersklasse 2+3 (ab 10 Jahren): 1. Siria Restuccio, Turnverein Fides, 2. Noa Byam, Winjumpers-RS Winterthur, 3. Lara Mongia, Winjumpers-RS Winterthur, 4. Joana Winter, Winjumpers-RS Winterthur, 5. Elena Stierli, SVKT St.Martin Baar.

Advanced: Altersklasse 1+2 (ab 16 Jahren): 1.

Rahel Wettach, SVKT St.Martin Baar, 2. Lena Manten, Jump Rope Steffisburg, 3. Nadine Staub, SVKT St.Martin Baar, 4. Monica Tao, SVKT St.Martin Baar, 5. Sandra Angst, SVKT St.Martin Baar.

Altersklasse 3+4 (JG 1999–2003): 1. Katja Raue, SVKT St.Martin Baar, 2. Melanie Zimmermann, Jump Rope Steffisburg, 3. Mo Schuler, SVKT St.Martin Baar, 4. Yoki Rudolph, SVKT St.Martin Baar, Svenja Hartmann, Möriken Wildegg. **Erso: Frauen:** 1. Lara Zedi, Dragon Jumpers Satus Kriens, 2. Selina Lüchinger, Zürijumpers, 3. Sara Ruchti, Jump Rope Steffisburg, 4. Yvonne Elsener, SVKT St.Martin Baar, 5. Selina Smania, Dragon Jumpers Satus Kriens. **Männer:** 1. Simon Pfiffner, SVKT St.Martin Baar, 2. Matthias Zedi, Dragon Jumpers Satus Kriens, 3. Marcel Zimmermann, Jump Rope Steffisburg . (Thuner Tagblatt)

Erstellt: 12.05.2014, 08:29 Uhr

Noch keine Kommentare